

## **Gemeinsamen Antrag aller Fraktionen im Ortsbeirat Massenheim**

### **Benamung des Platzes vor dem Heimatmuseum**

Antrag:

Der Magistrat wird gebeten, den Platz vor dem Heimatmuseum „Elisabeth Apfel-Platz“ zu benennen.

#### **Begründung:**

Elisabeth Apfel, geb. Karter, lebte von 1895-1973. Sie besuchte die Volksschule in Massenheim, machte ihre Ausbildung zur Hebamme in Mainz an der Lehranstalt für Hebammen, die sie mit Auszeichnung abschloss.

1945 wurde sie Landesvorsitzende der hessischen Hebammen und war 2. Bundesvorsitzende. Sie nahm an 4 Weltkongressen teil und hielt und zahlreiche Referate auf Fortbildungsveranstaltungen.

1961 erhielt sie als eine der ersten Frauen in Deutschland das Bundesverdienstkreuz "in Anerkennung der um Volk und Stadt erworbenen besonderen Verdienste" durch den damaligen Bundespräsident Heinrich Lübke,

Durch Elisabeth Apfel haben in ihrer 30jährigen Tätigkeit rund 2100 Babys das Licht der Welt erblickt, darunter übrigens auch beide Kinder von Walter Heil.

Die Vergabe des Platznamens ist eine angemessene Ehrung für ihr Wirken in Massenheim.